

# Hohelied 1

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



**1** Das Lied der Lieder, von Salomo.

**2** Er küsse mich mit den Küssen seines Mundes, denn deine Liebe ist besser als Wein. **3** Lieblich an Geruch<sup>1</sup> sind deine Salben, ein ausgegossenes Salböl ist dein Name; darum lieben dich die Jungfrauen. **4** Ziehe mich: wir werden dir nachlaufen. Der König hat mich in seine Gemächer geführt: wir wollen<sup>2</sup> frohlocken und deiner uns freuen, wollen deine Liebe preisen<sup>3</sup> mehr als Wein! Sie lieben dich in Aufrichtigkeit.

**5** Ich bin schwarz, aber anmutig, Töchter Jerusalems, wie die Zelte<sup>4</sup> Kedars<sup>5</sup>, wie die Zeltbehänge Salomos. **6** Sehet mich nicht an, weil ich schwärzlich bin, weil die Sonne mich verbrannt hat: meiner Mutter Söhne zürnten mir, bestellten mich zur Hüterin der Weinberge; meinen eigenen Weinberg habe ich nicht gehütet. - **7** Sage mir an, du, den meine Seele liebt, wo weidest du, wo lässtest du lagern am Mittag? denn warum sollte ich wie eine Verschleierte<sup>6</sup> sein bei den Herden deiner Genossen? - **8** Wenn du es nicht weißt, du Schönste unter den Frauen, so geh hinaus, den Spuren der Herde<sup>7</sup> nach, und weide deine Zicklein bei den Wohnungen der Hirten.

**9** Einem Rosse<sup>8</sup> an des Pharaos Prachtwagen<sup>9</sup> vergleiche ich dich, meine Freundin. **10** Anmutig sind deine Wangen in den Kettchen<sup>10</sup>, dein Hals in den Schnüren. **11** Wir wollen dir goldene Kettchen machen mit Punkten von Silber. - **12** Während der König an seiner Tafel<sup>11</sup> war, gab<sup>12</sup> meine Narde ihren Duft. **13** Mein Geliebter ist mir ein Bündel Myrrhe, das zwischen meinen Brüsten ruht. **14** Eine Zypertraube<sup>13</sup> ist mir mein Geliebter, in den Weinbergen von Engedi. - **15** Siehe, du bist schön, meine Freundin, siehe, du bist schön, deine Augen sind Tauben. - **16** Siehe, du bist schön, mein Geliebter, ja, holdselig; ja, unser Lager ist frisches Grün. **17** Die Balken unserer Behausung sind Zedern, unser Getäfel Zypressen.

## Fußnoten

1. O. dem Geruch
2. O. Hat mich der König ... geführt, so werden wir usw.
3. O. deiner Liebkosungen gedenken
4. welche aus dunklen Ziegenhaardecken gefertigt wurden
5. S. die Anm. zu Hes. 27,21
6. And. I.: Umherirrende
7. Eig. des Kleinviehs
8. Eig. Einer Stute
9. O. Prachtgespann
10. Eig. rundliche Schmuckstücke, welche zu beiden Seiten vom Kopfbunde herabhingen
11. Eig. bei seiner Tafelrunde
12. O. ist, gibt
13. d.i. der traubenförmige Blumenbüschel der Zyperpflanze